

Liebe Leserinnen und Leser,

endlich ist es soweit: Wer Interesse an einem Gewerbegrundstück im „Aischbach II“ hat, kann sich jetzt bewerben! Das gesamte Baugebiet erstreckt sich über eine Fläche von etwa 2,5 Hektar; Davon sind 1,6 Hektar vermarktbare. Innerhalb dieses Areals vergeben wir Parzellen in der Größenordnung zwischen 884 und 4.540 Quadratmetern. Aktuell werden die Erschließungsarbeiten vorbereitet. Bitte beachten Sie, dass eine Bewerbung ausschließlich über das Internetportal „Baupilot“ möglich ist.

Ebenfalls bewerben kann sich jetzt noch, wer eine Idee für ein „Probiererteil“ hat, das die Altstadt noch attraktiver machen könnte. Es winken bis zu 5.000 Euro nicht-rückzahlender Zuschuss! Wir begleiten und unterstützen Sie gerne bei dem Verfahren. Die ausgewählten Projekte werden über das Bundesförderprogramm „Zukunftsfähige Innenstädte und Zentren“ gefördert. Nähere Informationen zu beiden Ausschreibungen finden Sie in der Rubrik „Standort“.

Ich wünsche Ihnen wie immer eine angenehme Lektüre und grüße Sie herzlich

Thorsten Flink
Geschäftsführer
WIT Wirtschaftsförderungsgesellschaft Tübingen mbH

News von und für Unternehmen



Bild: CeGaT GmbH

CeGaT feiert mehrere Meilensteine

Am 9. April feierte die CeGaT GmbH gleich mehrere Ereignisse: Das Unternehmen, Anbieter von genetischer Diagnostik und NGS-Dienstleistungen, wurde 15 Jahre alt. Gleichzeitig verdreifachte sich mit der Einweihung eines Erweiterungsbaus die Fläche des CeGaT-Gebäudes. Außerdem befindet sich das familiengeführte Unternehmen seit April auch wieder vollständig im Eigentum der Gründer Saskia und Dirk Biskup, nachdem das internationale Medizintechnikunternehmen B. Braun seine Firmenanteile an die beiden zurückübertragen hat. <https://cegat.com/de/>

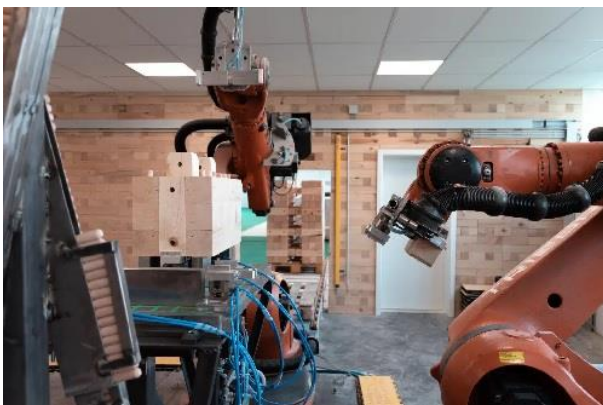


Bild: TRIQBRIQ

TRIQBRIQ revolutioniert Supermarkt-Bau

Die Tübinger TRIQBRIQ AG baut mit ihrem Holzbau-system, bei dem so genannte BRIQs aufeinander-gesteckt und über Buchenholzdübel miteinander verriegelt werden, den ersten recyclebaren Supermarkt Deutschlands: einen EDEKA-Markt im Westen von Braunschweig. Der rund 1.100 Quadratmeter große Markt soll im Frühjahr 2025 eröffnet werden. „Dieses zukunftsweisende Projekt zeigt eindrucksvoll das breite Anwendungsspektrum unseres TRIQBRIQ-Systems“, sagt Maximilian Wörner, Vorstand der TRIQBRIQ AG. <https://triqbriq.de/>



Bild: CHT



Logo: MD Anderson Cancer Center



Bild: AFFINI-T THERAPEUTICS INC

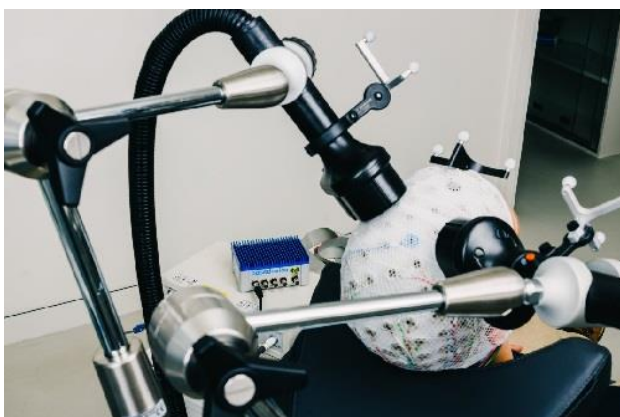


Bild: Shalynn Crawford

CHT mit neuer Geschäftsführerin

Am 1. April hat Eva Baumann die Position der CEO bei der CHT übernommen. Gemeinsam mit Prof. Dr. Klaus Müller (CFO) bildet sie die Geschäftsführung der international agierenden Unternehmensgruppe. Bis 2020 war Baumann in einem weltweit führenden Unternehmen der chemischen Industrie tätig. Seit Januar 2020 ist sie Teil der CHT Gruppe und hat als Group Vice President den Bereich General Industries auf Gruppenebene geleitet. Ab sofort verantwortet Eva Baumann die Bereiche Marketing, Vertrieb, Unternehmensstrategie, Personal und Nachhaltigkeit.

<https://www.cht.com/>

CureVac schließt neue Partnerschaft

Das Biopharma-Unternehmen CureVac und The University of Texas MD Anderson Cancer Center haben im April den Abschluss einer Vereinbarung zur gemeinsamen Entwicklung neuartiger mRNA-basierter Krebsimpfstoffe bekanntgegeben. Die Kooperation soll Synergien zwischen den End-to-End-Fähigkeiten von CureVac in der Entdeckung von Krebsantigenen, mRNA-Design und Produktion sowie der Expertise von MD Anderson für die Entdeckung und Validierung von Krebsantigenen, der translationalen Arzneimittelentwicklung und klinischen Forschung schaffen.

Neuer Chief Business Officer für CureVac

CureVac gab außerdem die Ernennung von Thaminda Ramanayake zum Chief Business Officer bekannt. Sie wird zum 1. Juni wirksam. CureVac-CEO Dr. Alexander Zehnder bezeichnet die Ernennung als großen Gewinn für das Biopharma-Unternehmen. Ramanayake habe in seinen mehr als 15 Jahren Erfahrung in der Entwicklung von Biopharma-Unternehmen und Geschäftsabschlüssen eine starke Erfolgsbilanz beim Abschluss klinischer Kooperationen, M&A, Einlizenzierungen und strategischen Finanzierungsinitiativen erzielt.

<https://www.curevac.com/>

sync2brain im Porträt

Die Tübinger Psychiaterin Dr. Brigitte Zrenner und der Neurologe Dr. Christoph Zrenner haben einen Weg gefunden, die transkranielle Magnetstimulation für Patienten zu personalisieren und effektiver zu machen. Dafür hat das Forscherpaar „bossdevice“ erfunden, ein Gerät, mit dem diese Stimulation exakt zum richtigen Zeitpunkt ausgelöst wird. Die Erfolgsgeschichte ihrer zu diesem Zweck gegründeten sync2brain GmbH wird in einer aktuellen „Startup-Story“ der BioRegio STERN ausführlich porträtiert: <https://www.bioregio-stern.de/de/presse/der-perfekte-zeitpunkt-fuer-geistesblitze>



J. Correia



S. Herrmann

HGV mit neuem Vorstand

Im April hat der Handel- und Gewerbeverein Tübingen (HGV) seinen Vereinsvorstand neu gewählt. Neue Vorstandsmitglieder sind Janosch Correia (VomFASS Tübingen) und Stefan Herrmann (Hotel Domizil). Beide freuen sich auf die neuen Aufgaben und die Möglichkeit, ihre Ideen und Impulse für ein lebendiges Tübingen mit florierendem Handel, Gastronomie und Kultur einzubringen. Wiedergewählt wurden Stephan Braun (PEAK.B), Stefan Rinderknecht (Modehaus Zinser) und Ulf Siebert (Hofgut Rosenau) sowie Kassier Thomas Holzer (Volksbank in der Region).

<https://www.hgv-tuebingen.de/>

Änderungen in der Tübinger Gastronomie

Das Café CELEBRE in der Karlstraße musste nach kurzer Zeit schon wieder schließen. Die gesamte Kette des Fellbachers Corrado Celebre ist insolvent. Innerhalb von fünf Jahren hatte er ein Franchise-Unternehmen mit einem Dutzend Filialen aufgebaut.

<https://celebreyourday.com/>

Aus der Gaststätte „Stadtpost“ in der Neuen Straße wird die „Tanne“. Betreiber ist Philipp Mammel, der auch das Jäger in der Hafengasse betreibt. Die Eröffnung steht unmittelbar bevor.

<https://www.dasjaeger.de/>

Und auch das Weilheimer Kneiple in der Alten Landstraße ist wieder geöffnet. Hier bieten Sandro und sein Team griechische und deutsche Spezialitäten an.

<https://weilheimerkneiple.de/>



Archivbild Stadtpost: tuepedia

Standort



Bild: Universitätsstadt Tübingen

Gewerbegrundstücke im Aischbach II

Das Gewerbegebiet „Handwerkerpark beim Aischbach“ soll in den kommenden Jahren in Richtung Westen erweitert werden. Unternehmen, die Interesse an einem Grundstück im „Aischbach II“ haben, können sich bis zum 12. Juni bewerben. Die Bewerbung ist ausschließlich online über das Internetportal „Baupilot“ möglich. Das Baugebiet für das künftige Gewerbegebiet erstreckt sich über eine Fläche von etwa 2,5 Hektar. Aktuell werden die Erschließungsarbeiten vorbereitet.

www.tuebingen.de/aischbach-gewerbe



Bild: WIT

Eröffnung Haagtorspace und Café Musée

Mit dem Haagtor-Space und dem Café Musée gehen zwei Pop-up-Interventionen im öffentlichen Raum nach der erfolgreichen Premiere im Sommer 2023 in eine neue Runde. Die Universitätsstadt Tübingen unterstützt die Weiterführung beider Pilotprojekte, die die Altstadt attraktiver machen sollen. Zur offiziellen Eröffnung der Sommer-Aktionen sind alle Interessierten herzlich eingeladen am 1. Mai um 13.15 Uhr am Haagtorplatz. Der temporäre Haagtor-Space wurde 2023 als „Probiererle“ über das Bundesförderprogramm „Zukunftsfähige Innenstädte und Zentren“ gefördert. <https://www.tuebingen.de/37936.html>



Bild: Universitätsstadt Tübingen/S. Schmincke

Erinnerung: Jetzt noch für Probiererle bewerben!

Wir möchten daran erinnern: Wer selbst eine Idee für ein „Probiererle“ hat, kann sich noch bis einschließlich Sonntag, 5. Mai bewerben. Die Antragsteller werden von der WIT begleitet. Alle Informationen und das Antragsformular gibt es unter www.tuebingen.de/probiererle.



Bild: swt/Melinz

Neue E-Ladeplätze im Parkhaus Altstadt-König

Das Laden von Elektroautos in Altstadtnähe ist jetzt noch komfortabler: Im April haben die Stadtwerke Tübingen (swt) 28 neue Ladepunkte im Parkhaus Altstadt-König in Betrieb genommen. Sieben weitere sollen noch hinzukommen. Je nach Bedarf könnten in diesem Parkhaus insgesamt bis zu 95 vorhandene Parkplätze mit E-Ladestationen ausgerüstet werden, betonen die swt. Das Altstadt-König ist seit Dezember nach einer rund elfmonatigen Vollsperrung wieder größtenteils nutzbar. <https://www.swtue.de/>



Bild: swt/Menner

E-Autos am Europaplatz laden

Auch am Europaplatz ist schnelles E-Auto-Laden jetzt möglich: Seit Mitte April sind zwei neue Schnellladesäulen mit insgesamt vier öffentlichen Ladepunkten für Elektroautos in unmittelbarer Nähe zum neuen Omnibusbahnhof in Betrieb. Vier weitere neue Ladepunkte gibt es dort zukünftig für Carsharing-Fahrzeuge von teilAuto und COONO. Mit den neuen Ladesäulen am Parkplatz westlich des Hauptbahnhofs erweitern die swt die Optionen für schnelles Laden an diesem zentralen Verkehrsknotenpunkt. <https://www.swtue.de/>



Bild: swt/Schermaul

Fernwärmeausbau in der Innen-und Südstadt

Die swt bauen ihr Fernwärmenetz aus. Am 6. Mai beginnen dazu Bauarbeiten in der Langen Gasse, die bis voraussichtlich November dauern. Die Baustelle erstreckt sich von der Kreuzung Hintere Grabenstraße bis zum Wilhelmsstift. Während der Tiefbauarbeiten wird die Lange Gasse jeweils im Bereich des aktiven Bauabschnitts für den Fahrzeugverkehr voll gesperrt. Es gibt eine Umleitung.

Auch von der Ebertstraße 24 bis zur Paulinenstraße 1 werden ab heute rund 240 Meter Fernwärmeleitungen verlegt. Auch diese Maßnahmen erfordern eine Vollsperrung der Straße im jeweiligen Baustellengebiet. <https://www.swtue.de/netze/netzinformationen/aktuelle-baustellen.html>



Bild: Handwerkskammer Reutlingen/AMH

Handwerker haken Aufschwung vorerst ab

Nach einem durchwachsenen Jahresauftakt geht das Handwerk in der Region Neckar-Alb zurückhaltend in die kommenden Monate. Nur jeder dritte Betrieb rechnet aktuell mit einer spürbaren Frühjahrsbelebung, wie die jüngste Konjunkturumfrage der Handwerkskammer Reutlingen ergab. 55 Prozent der befragten Betriebe bewerteten ihre Geschäftslage im ersten Quartal zwar nach wie vor als „gut“; Gleichzeitig hat sich die Zahl der Betriebe, die sich unzufrieden äußerten, innerhalb von zwölf Monaten von acht auf 13 Prozent erhöht. <https://www.hwk-reutlingen.de/>



Bild: Universität Tübingen

Dunja Hayali übernimmt Mediendozentur

Die bekannte Journalistin und Moderatorin Dunja Hayali übernimmt die 19. Tübinger Mediendozentur, die inzwischen zu den größten Veranstaltungen der Universität gehört. Am 18. Juni um 18:30 Uhr spricht sie im Festsaal (Neue Aula, Geschwister-Scholl-Platz) über die neue Macht des Populismus, die Dauerempörung im Diskurs und die Kunst des Streitens. Der Eintritt ist frei, Eintrittskarten werden ab 17 Uhr ausgegeben. <https://uni-tuebingen.de/fakultaeten/philosophische-fakultaet/fachbereiche/philosophie-rhetorik-medien/institut-fuer-medienwissenschaft/institut/mediendozentur/>



Bild: Max-Planck-Institut für Biologie

Preis für Max-Planck-Direktorin

Ruth Ley, Direktorin am Tübinger Max-Planck-Institut für Biologie und Direktorin der Abteilung für Mikrobiomforschung, wurde vom Europäischen Forschungsrat (ERC) mit einem „ERC Advanced Grant“ ausgezeichnet, der zu den renommiertesten und wettbewerbsfähigsten EU-Förderprogrammen zählt. Mit der Finanzierung können Ley und ihr Team untersuchen, wie bestimmte Proteinbausteine (Flagelline), die von nützlichen Darmbakterien produziert werden, mit dem menschlichen Immunsystem interagieren.

<https://www.bio.mpg.de/>

Stadtmarketing und Tourismus



Bild: Universität Tübingen

Kinder-Uni ab 30. April

Die Tübinger Kinder-Uni startet morgen wieder. Mit der überregional bekannten Vorlesungsreihe heißt die Universität Kinder im Alter zwischen sieben und zwölf Jahren willkommen. Jeweils dienstags um 17 Uhr können Interessierte lernen, wie Fledermäuse im Dunkeln sehen, warum wir schlafen und warum es verschiedene Berufe gibt. Die Vorlesungen finden im Kupferbau, Hölderlinstraße 5 statt, eine Anmeldung ist nicht erforderlich. <https://uni-tuebingen.de/universitaet/im-dialog/kinder-uni/>



Bild: Cine Latino

Cine Latino - Cine Español ab 1. Mai

Das Filmfestival CineLatino - CineEspañol zeigt vom 1. bis 8. Mai wieder Filme aus Lateinamerika und Spanien in Tübingen, Stuttgart, Freiburg und Reutlingen. Es ermöglicht Einblicke in die Lebenswelten, Probleme und (Kino-)Kulturen fremder Menschen und Länder. Die Programmvietfalt reicht von Dokumentar- und Spielfilmen bis hin zu Komödien und Kurzfilmen. <https://filmtage-tuebingen.de/>



Bild: Kate T. Parker/d.a.i.

Neue d.a.i.-Fotoausstellung ab 3. Mai

Wie füllen junge amerikanische Männer und Jungen ihren Entwicklungsraum? Welchen Interessen gehen sie nach, wie sehen sie sich selbst, und wie möchten sie gesehen werden? Ab 3. Mai präsentiert das d.a.i. Kate T. Parkers zweites Großprojekt „The Heart of A Boy“. Auf bestechende Weise zeigt Parker in dieser Fotoausstellung die Vielfalt des amerikanischen Mann- und Jungenseins. Der Eintritt ist frei; Es werden auch kostenfreie Führungen angeboten.

<https://www.dai-tuebingen.de/>



Bild: SchneiderFotos

Zehn Jahre Stilwild am 4. und 5. Mai

Der Design- und Lifestylemarkt Stilwild wird in diesem Frühjahr zehn Jahre alt. Die Veranstalter blicken zurück auf insgesamt 16 Märkte, 32 Markttage und 115 Stunden Shopperlebnis auf über knapp 3000 qm Fläche und mit rund 72.000 Besuchern. Haben auch Sie Lust auf Schönes? Freude am Kreativen? Dann kommen Sie am 4. und 5. Mai in die Hermann-Hepper-Halle und die angrenzende Hans-Küng-Gemeinschaftsschule und erleben Sie das Beste aus der Welt des Designs und der Kreativität. <https://www.stilwild.de/>



Bild: Garten & Gaumen

Garten & Gaumen am 4. und 5. Mai

Die „Garten & Gaumen“, eine Messe rund um die Themen Garten, Genuss, Lifestyle und Kunsthandwerk, findet am selben Wochenende wie die Stilwild in der idyllischen Parkanlage der Gerhard Rösch GmbH in der Schaffhausenstraße statt. Freuen Sie sich auf spannende Vorträge, Livemusik, hochwertige Produkte und kulinarische Leckereien und flanieren Sie beim Genießen zwischen Skulpturen und altem Baumbestand. Veranstalter ist das Schwäbische Tagblatt. <https://messe.tagblatt.de/garten-und-gaumen/>



Bild: Tübinger Familientag

Tübinger Familientag am 5. Mai

„Alle sind willkommen“ – unter diesem Motto findet am 5. Mai der sechste Tübinger Familientag statt. Beim großen Stadtspiel mit 14 Stationen bieten Vereine, Einrichtungen und Initiativen ein abwechslungsreiches Programm mit Mitmachaktionen, Spiel, Spaß und Bewegung. Es lockt ebenfalls ein vielfältiges kulinarisches Angebot. Die Stationen öffnen von 11 bis 16 Uhr. <https://www.tuebingen.de/familien>



Emanuel Roch/Bild: Pianistenfestival 2024

Internationales Pianistenfestival am 6. und 7. Mai

Seit 2002 findet das Internationale Pianistenfestival jährlich in Tübingen statt. Vier Nachwuchskünstler aus verschiedenen Ländern präsentieren an zwei Abenden ihr Können im Festsaal der Neuen Aula. Dieses Mal spielen am 6. Mai Mar Valor sowie Leo de Maria aus Spanien und am 7. Mai Emanuel Roch aus Deutschland sowie Albert Mamriev aus Deutschland und Israel. Veranstalter sind das Kulturreferat der Universität, die Museumsgesellschaft und die Universitätsstadt Tübingen. <https://www.konzerte-tuebingen.de/>



Bild: Ursula Buchegger

„Mit neuen Farben“ ab 7. Mai

Wie sind der Hölderlinturm mit Garten, die Burse und das Alte Waschhaus in Tübingen miteinander verbunden? Das möchten KuneProjects, das Museum Hölderlinturm und Kosmos e.V. durch ein Installationsprojekt von Ursula Buchegger von Mai bis Oktober ins allgemeine Bewusstsein rücken. Die Vernissage der Kunstausstellung „Mit neuen Farben“ ist am 7. Mai um 19:30 Uhr beim Alten Waschhaus. Sie wird mit einer Podiumsdiskussion eröffnet.

<https://www.ursulabuchegger.de/>



Bild: Landesjazzfestival Baden-Württemberg

Landesjazzfestival ab 8. Mai

Mit mehr als 20 Konzerten bringt das Landesjazzfestival Baden-Württemberg vom 8. bis 20. Mai Musik an unterschiedlichste Orte in der Stadt. Unter dem Festivalmotto „Beyond Borders“ gastieren in Tübingen international renommierte Bands wie Shalosh, Mare Nostrum, Lars Danielsson oder das Anke Helfrich Trio. Dazu viele Künstlerinnen und Künstler, die die Vielfalt und Lebendigkeit der deutschen Jazzszene und junge Sounds auf die Bühne bringen. Umrahmt werden die Konzerte von Talks, Sessions, Workshops und Filmen.

<https://landesjazzfestival-tuebingen.de/>



Bild: Kulturnacht 2016/ Chadli

Tübinger Kulturnacht am 11. Mai

Alle zwei Jahre wird die Tübinger Altstadt zur unvergesslichen Kultur-Location: Über 100 meist regionale Kulturschaffende aus den Bereichen Musik, Literatur, Theater, Kunst und Tanz gestalten das Programm. In diesem Jahr findet die Kulturnacht am 11. Mai statt. Der Schwerpunkt liegt auf Video- und Digitalart. Es werden auch Veranstaltungsorte außerhalb der Altstadt einbezogen. Daneben wird es auch digitale Events geben. <https://www.kulturnetz-tuebingen.de/veranstaltungen/kulturnacht/>



Bild: Universitätsstadt/R. Behling

Markt der Möglichkeiten am 11. und 12. Mai

Am Wochenende des 11. und 12. Mai findet rund um die Jakobuskirche wieder der Markt der Möglichkeiten statt. Hier geben sich traditionelles Handwerk, modernes Kunsthandwerk und kreative Arbeiten ein Stelldichein. Die Universitätsstadt und die Kirchengemeinde der Jakobuskirche laden zum Bummeln, Entdecken und Shoppen ein, samstags von 10 bis 18 Uhr, sonntags von 11 bis 18 Uhr.

<https://www.marktdermoeglichkeiten.de/>



Bild: BVV/B. Honner

Stocherkahnrennen am 30. Mai

Das alljährliche Stocherkahnrennen ist eines der lustigsten und wildesten Spektakel im Tübinger Veranstaltungskalender. Es findet dieses Jahr am 30. Mai statt. Welches Team legt die zwei Kilometer Strecke am schnellsten zurück und stellt sich geschickt an beim Wenden am Nadelöhr unter der Neckarbrücke? Wer als erstes die Ziellinie auf Höhe der Westspitze der Neckarinsel überquert, gewinnt und erhält neben einem Wanderpokal ein Fass Bier. Das Verliererteam muss einen halben Liter Lebertran trinken.

<https://www.tuebingen-info.de/veranstaltungen/tuebinger-stocherkahnrennen-be17d361c0>



Bild: Schwäbische Alb Tourismus (SAT)

Strategische Tourismusfelder für die Alb

25 Tourismusschaffende der Schwäbischen Alb inklusive Tübingen trafen sich Ende März, um strategische Zukunftsthemen des Tourismus auf der Schwäbischen Alb zu besprechen und konkrete Maßnahmen zu erarbeiten. Der Schwerpunkt lag auf den Grundlagen für die Kommunikations- und Marketingstrategie 2030, wobei insbesondere auf das Thema Nachhaltigkeit, die Optimierung der Vernetzungsstrukturen, künftige Messeauftritte sowie die Identifikation mit der Dachmarke Schwäbische Alb eingegangen wurde.

<https://www.schwaebischealb.de/>



Bild: Stadtemagazin SAT

Tübingen im Stadtemagazin 2024

Auch im neuesten Stadtemagazin des Schwäbische Alb Tourismusverbands (SAT) wird Tübingen wieder an mehreren Stellen redaktionell bedacht. Das Heft wurde unter anderem als Beilage in der Süddeutschen Zeitung (Verteilung NRW, Auflage: 45.500), in DIE ZEIT (Verteilung: Abo Baden-Württemberg, Auflage: 40.000) und der FAZ (Verteilung: Hessen, Auflage: 44.210) verteilt. Das Magazin und weitere Prospekte können hier kostenlos bestellt werden:

<https://www.schwaebischealb.de/prospekte>



Bild: WIT; L. Haug

Plakatkampagne für mehr Gäste in Tübingen

Mehr Marketing, mehr Sichtbarkeit, mehr Gäste: Die WIT und die Tourismusförderung des Landkreises Tübingen werben noch bis in den Mai hinein mit 55 Großflächenplakaten für einen Trip nach Tübingen und den Besuch des Fruchtetraufs. Zu sehen sind die Plakate mit dem Slogan „Heute Stochern – morgen Wandern, heute Zugfahren – morgen Sightseeing!“ rund um Pendlerbahnhöfe in der Region, u. a. im Stuttgarter Raum sowie in Karlsruhe, Heidelberg, Heilbronn und Mannheim.

<https://fruechtetrauf-bw.de/>



Bild: SAT

Freizeitbusse starten wieder

Am 1. Mai startet die Mehrzahl der Freizeitbusse und -züge in die neue Saison. Bis Oktober fahren sie über die Schwäbische Alb und transportieren Freizeitgäste, Radlerinnen und Wanderer zu ihren Zielen, auch nach Tübingen. Wer eine AlbCard hat, kann diese Verkehrsmittel in der Ferienregion kostenlos benutzen. Die AlbCard gilt inzwischen für über 180 Sehenswürdigkeiten und Erlebnisse.

<https://www.schwaebischealb.de/albcard>

Neues aus der WIT



Bild: Caryl Faye Yulo

Neue Werkstudentin bei der WIT

Seit Kurzem hat die WIT eine neue Werkstudentin: Caryl Faye Yulo unterstützt uns bei der Büroorganisation, im Social Media Management, bei Projekten der Altstadt-Rahmenplanung und bei der Vorbereitung von Veranstaltungen. Caryl studiert im sechsten Semester (BSc) Nachhaltiges Regionalmanagement an der Hochschule für Forstwirtschaft (Rottenburg). Sie ist auf den Philippinen geboren, in Irland aufgewachsen und seit 2019 Tübingerin. Wir freuen uns über das neue Teammitglied und heißen Caryl herzlich willkommen!

Kontakt: Caryl.Yulo@tuebingen.de

Service



Logo: Tügether

Gründungstreffen am 8. Mai

Manche haben eine Idee, andere haben diese schon umgesetzt. Allen gemeinsam ist der Wunsch, die (Alt-)Stadt zu beleben und mit neuen Konzepten aus den Bereichen Handel, Gastronomie und Dienstleistungen zu begeistern. Deshalb laden der Handel- und Gewerbeverein (HGV) und die WIT am 8. Mai um 19.30 Uhr zu einem Austausch über Startschwierigkeiten bei der Gründung ins Alte Waschhaus (Bursagasse 2/1) ein. Anmeldung: dorothee.woerner@tuebingen.de



Bild: HGV

HGV-Frühjahrsmpfang am 14. Mai

Am 14. Mai lädt der Handel- und Gewerbeverein Tübingen (HGV) alle Gewerbetreibenden, Kulturschaffenden und Interessierten in Tübingen zu seinem diesjährigen Frühlingsempfang ein. Die Gäste erwartet ab 19 Uhr im Museum Boxenstop ein Abend mit vielen Möglichkeiten zum Austauschen und Kennenlernen, mit Speisen, Getränken und magischen Momenten. Anmeldung bis 9. Mai an info@hgv-tuebingen.de



Logo: Tigers Career Day

Tigers Career Day am 16. Mai

Am 16. Mai findet von 11 bis 17 Uhr der Tigers Career Day in der Paul Horn-Arena statt. Die Karrieremesse für Studierende und Berufseinsteiger bietet die Möglichkeit, mehr als 90 Unternehmen und Initiativen direkt und unkompliziert kennenzulernen. Außerdem gibt es ein kostenloses Bewerbungsfoto-Shooting, professionelle Beratungsangebote, tolle Gewinne, Leckereien, Shuttle-Service direkt zur Messe und vieles mehr. Veranstalter ist die Probasket Tübingen AG.

<https://tigers-careerday.de/>

Gründerinnen-Beratung am 28. Mai

Am 28. Mai von 15 bis 17 Uhr bietet Dr. Ulrike Landmann von der Kontaktstelle Frau und Beruf Neckar-Alb eine rund einstündige Beratung für Nachwuchsgründerinnen bei der WIT an. Dabei geht es um Ideen, aber auch schon konkrete Gründungen, um Gründungsbegleitung und Erstlingsstrategien. Von Rente bis Businessplan, Versicherungen und Vereinbarkeit Familie und Beruf gibt die Beraterin Tipps und vermittelt weitere Kontaktstellen. Die Beratungsgebühren übernimmt die WIT. Anmeldung mit Terminwunsch: dorothee.woerner@tuebingen.de



Bild: Dr. Ulrike Landmann



Bild: Universitätsstadt Tübingen

Klimaschutz-Plakatausstellung jetzt im Brechtbau

Wie engagieren sich Tübinger Unternehmen und Einrichtungen für den Klimaschutz? In der Plakatausstellung „Tübinger Unternehmen.Machen.-Klimaschutz.“ stellen ausgezeichnete „KLIMAfit-“ und „Blaue-Sterne-Betriebe“ ihre Klimaschutzprojekte und Treibhausgasbilanzen vor. Die Ausstellung ist von 30. April bis 16. Mai im Eingangsbereich des Zentrums für Medienkompetenz (ZFM) der Eberhard Karls Universität Tübingen, Wilhelmstraße 50 (Brechtbau), zu sehen. Der Eintritt ist frei.

<https://www.tuebingen.de/tuebingen-macht-blau/aktuelle-termine>

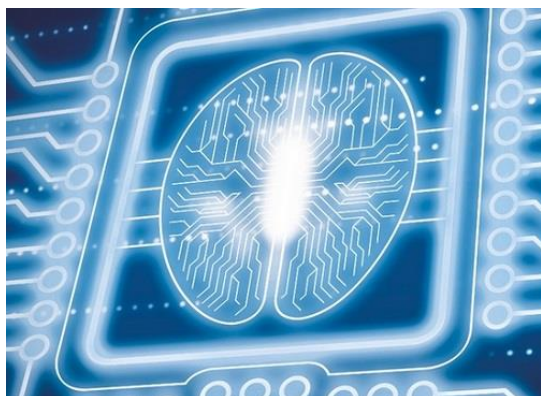


Bild: KI-Checker Neckar-Alb

KI-Checker unterstützen KMU

Das KI-Labor "KI-Checker Neckar-Alb" unterstützt kleine und mittelständische Unternehmen der Region beim Einstieg in den Bereich Künstliche Intelligenz. Das IHK-Projekt besteht seit rund vier Jahren; Insgesamt wurden bereits über 70 KI-Checks durchgeführt. Diese beziehen sich auf die Effizienzsteigerung von Geschäftsbereichen und -prozessen, auf die Entwicklung neuer Produktfunktionalitäten oder auf die Erschließung neuer Geschäftsmodelle. <https://www.ki-checker.de/>



Bild: Bundesagentur für Arbeit

Neu: Qualifizierungsgeld für Weiterbildungen

Seit April gibt es eine neue Weiterbildungsförderung: das sogenannte Qualifizierungsgeld. Arbeitgeber können für ihre Beschäftigten für die Dauer einer beruflichen Weiterbildung eine Entgeltersatzleistung bei der Agentur für Arbeit beantragen. Zielgruppe des Qualifizierungsgeldes sind Beschäftigte, denen durch den Strukturwandel der Verlust des Arbeitsplatzes droht, bei denen eine Weiterbildung jedoch eine zukunftssichere Beschäftigung im gleichen Unternehmen ermöglichen kann.

<https://www.arbeitsagentur.de/unternehmen/finanziell/foerderung-von-weiterbildung/qualifizierungsgeld>

Vortrag „fake oder real - KI und Demokratie“

Die Vortragsreihe „KI & Wir“ (wir berichteten) bringt die Stadtgesellschaft mit Forschenden aus Tübingen ins Gespräch. Die Reihe, veranstaltet von den Grünen im Kreis Tübingen in Kooperation mit der Cowork Group, findet ihr vorläufiges Ende am 15. Mai um 19 Uhr in der Westspitze. Dann geht es um das Thema „Künstliche Intelligenz und Demokratie“. Es diskutieren PD Dr. Jessica Heesen vom IZEW der Universität Tübingen sowie Dr. Sergey Lagodinsky, Mitglied des Europäischen Parlaments. <https://www.coworkgroup.de/wir/events/>



Grafik: KI & Wir



Bild: d. a. i.

Neues Kursangebot „Business Bites“

„Business Bites“, ein neues Kursangebot des d. a. i., bringt Ihnen innerhalb kürzester Zeit die Grundlagen des Englischen im Businesskontext nahe. Mit anschaulichen Beispielen und unter Anleitung der erfahrenen Muttersprachlerin Angela Baggarley erwerben Sie Sicherheit im Gebrauch der englischen Sprache in Alltagssituationen wie Meetings und Telefonaten bzw. Emails und Briefen. Die Sessions können einzeln gebucht werden. [Zum Programm](#)

Science2Start – jetzt bewerben!

Bereits zum 15. Mal lobt die BioRegion STERN den Science2Start-Ideenwettbewerb aus. Er würdigt Ideen von Wissenschaftlern und Gründerinnen aus der BioRegion, die nach Meinung einer Expertenjury ein besonderes wirtschaftliches Potenzial haben. Seit 2009 wurden bereits über 150 Ideen eingereicht und zahlreiche Preise vergeben. Insgesamt sind daraus fast 40 Gründungen hervorgegangen. Bewerben Sie sich jetzt: <https://www.bioregio-stern.de/de/projekte/science2start>

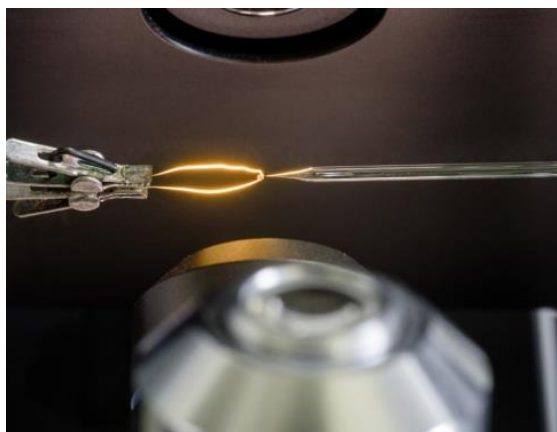


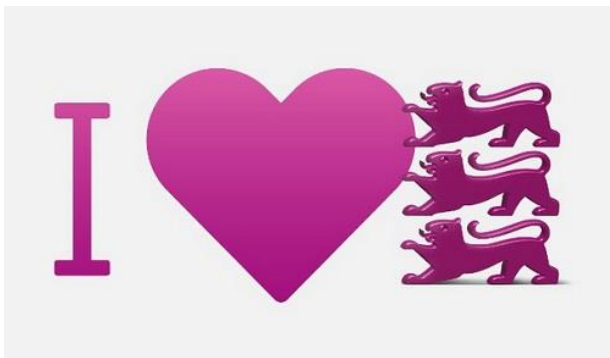
Bild: BioRegion STERN



Bild: DIHK/ Christoph Wehrer

Umweltmanagement-Preis 2024

Bis Ende Juni können sich Betriebe mit herausragenden Leistungen im Klima- und Umweltschutz und in der Umweltkommunikation für den Umweltmanagementpreis 2024 bewerben. Beurteilt wird eine ausgewählte und bereits umgesetzte Maßnahme oder ein durchgeführtes Projekt der Organisation, das zur Verbesserung des Umwelt-, Natur- und Klimaschutzes beigetragen hat. <https://www.dihk.de/de/aktuelles-und-presse/aktuelle-informationen/umweltmanagement-preis-2024-jetzt-bewerben--115908>



Grafik: L-Bank

InnoGrowth BW stärkt Start-ups

Das Förderprogramm InnoGrowth BW stärkt die Eigenkapitalbasis von Start-ups in Baden-Württemberg und ermöglicht wachstumsfördernde Investitionen. Es handelt sich um ein Refinanzierungsprogramm, über das 70 Prozent – höchstens jedoch 5,25 Millionen Euro – des finanziellen Engagements einer Beteiligungsgesellschaft oder eines privaten Investors in einem Start-up oder einem jungen wachstumsorientierten Unternehmen mit einem zinslosen Darlehen abgesichert werden können. <https://www.l-bank.de/produkte/unternehmensfinanzierung/innogrowth-bw.html>



Bild: Tayfun Tok

Wirtschaft trifft Politik am 2. Mai

Am 2. Mai heißt es wieder "Wirtschaft trifft Politik", eine Veranstaltungsreihe der IHK Reutlingen. Interessierte Unternehmen sind herzlich zu einem Austausch mit Tayfun Tok, dem wirtschaftspolitischen Sprecher der Landtagsfraktion Grüne, eingeladen. Das Gespräch über Chancen und Herausforderungen für den Wirtschaftsstandort Baden-Württemberg findet von 10 Uhr bis 11.30 Uhr bei der IHK Reutlingen statt. Anmeldung: https://veranstaltungen.ihkrt.de/r/wtp_ttok



Bild: Leitfaden

Neuer Leitfaden für touristische Betriebe

Für Gastgeber, Gastronomiebetriebe und touristische Betriebe im Landkreis Tübingen hat das Landratsamt einen Leitfaden zur Stärkung des Freizeittourismus erstellt. Die Zielgruppe kann damit ihre Gäste wissen lassen, dass sie zur Schwäbischen Alb gehört und es viele überregional bekannte Sehenswürdigkeiten und tolle Rad- und Wandermöglichkeiten in unmittelbarer Nähe zu entdecken gibt. Diese und weitere Broschüren zur Auslage können hier online bestellt werden: <https://fruechtetrauf-bw.de/prospekte/>

Hinweis: Informationen aus dem Gemeinderat

Wollen Sie Beschlüsse des Gemeinderats im Original-Wortlaut nachlesen? Alle öffentlichen Gemeinderatsunterlagen seit 2009 sind auf der städtischen Internetpräsenz archiviert und können bequem über eine Suchmaske gefunden werden: <https://www.tuebingen.de/gemeinderat/>

Einsicht in Bebauungspläne

Wollen Sie aktuelle Bebauungspläne einsehen? Dann klicken Sie hier:
<https://www.tuebingen.de/stadtplan/bauleitplanung.html#bebauungsplaene>

Haben Sie Neuigkeiten, Hinweise oder Informationen für unsere Newsletter-Redaktion?

- oder Veranstaltungshinweise, die den Standort Tübingen betreffen?
- interessante Projekte, positive Entwicklungen oder Erfolge aus Ihrem Unternehmen zu berichten?
- Anregungen, Lob oder Kritik für uns?

Dann schreiben Sie uns: newsletter@tuebingen-wit.de
Unser Newsletter Archiv finden Sie unter www.tuebingen.de/newsletter-wit

Impressum

WIT Wirtschaftsförderungsgesellschaft Tübingen mbH
Wilhelmstraße 16
72074 Tübingen

Tel.: 07071 204-2600
Fax: 07071 204-42636
E-Mail: wit@tuebingen-wit.de
<http://www.tuebingen.de/wit>

Amtsgericht Stuttgart
HRB-Nr. 381743
Sitz: Tübingen
Geschäftsführer: Thorsten Flink, Matthias Henzler

Redaktion:
Julia Winter
Tel: 07071 204-2600
julia.winter@tuebingen.de

Über diesen Newsletter

Der Newsletter der WIT Wirtschaftsförderungsgesellschaft Tübingen mbH erscheint rund zehn Mal pro Jahr. Sie erhalten den Newsletter, weil Sie sich bei der WIT Wirtschaftsförderungsgesellschaft mbH für den Newsletter angemeldet haben.

Newsletter weiterempfehlen und abonnieren

Empfehlen Sie den Newsletter weiter! Zum Abonnieren senden Sie bitte eine Email mit dem Betreff „Newsletter abonnieren“ an newsletter@tuebingen-wit.de.

Newsletter abbestellen

Sie möchten den Newsletter nicht mehr erhalten? Dann senden Sie einfach eine Email mit dem Betreff „Newsletter abbestellen“ an newsletter@tuebingen-wit.de.